

KIRCHENBRIEF

ADELBY-ENGELSBY



SEPTEMBER - NOVEMBER 2026

KONTAKT

Gemeindebüro Adelby

Kathrin Glauning
Richard-Wagner-Straße 51
24943 Flensburg
Tel.: 0461-62231
Fax: 0461-679079
buero-adelby@kirche-adelby-engelsby.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do. 10:00 - 12:00 Uhr
Do. 14:30 - 16:00 Uhr

Gemeindebüro Engelsby

Conny Sütterlin
Brahmsstraße 13
24943 Flensburg
Tel.: 0461-65705
buero-engelsby@kirche-adelby-engelsby.de

Öffnungszeiten:

Mo. 09:00 - 12:00 Uhr
Mi., Do. 14:30 - 16:00 Uhr
oder nach Absprache

Friedhofsverwaltung Adelby

Frauke Kath-Schuster
Richard-Wagner-Straße 51
24943 Flensburg
Tel.: 0461-61129
Fax: 0461-679079
www.friedhof-adelby.de
buero@friedhof-adelby.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do. 10:00 - 12:00 Uhr
Do. 14:30 - 16:00 Uhr

Küster Engelsby

Christian Sell
Brahmsstraße 13
24943 Flensburg
Tel.: 0176 18146698
c.sell@kirche-adelby-engelsby.de



DAS PFARRTEAM



Pastorin May-Britt Johannsen
mobil: 01512 59 53 261
mb.johannsen@kirche-adelby-engelsby.de



Pastor Philipp Reinfeld
mobil: 0176 761 22 005
p.reinfeld@kirche-adelby-engelsby.de



Pastorin Friederike Magaard
mobil: 0170 24 32 127
f.magaard@kirche-adelby-engelsby.de



Vikar Stephan Lehmann
mobil: 0176 72 00 66 43
s.lehmann@kirche-adelby-engelsby.de

INHALT

02	Kontakt	28	Zur Überarbeitung der Liturgie
04	Geistliches Wort	30	Ewigkeitssonntag
06	Nachruf auf Sven Landschoof	31	Plattdüütsch in uns Karkenbreef
06	Nachruf auf Uschi Sperling	32	Pfadfinder Engelsby-Adelby
08	Unser buntes Fusionsfest	33	Creatio
11	Afrobeat-Party	34	Villekula
12	Asante Sana Jesu	35	Impressum
15	Sommertagesdienst auf dem Holländerhof	36	Evangelische Kita Engelsby
16	Kinderkirchenfest	37	Kirche mit Kindern
17	Stille, Strand und mehr	38	JUZE Engelsby
18	Konficamp 2026	39	Jugendhaus Tarup
19	Unser neuer Schwerlast-Fahrradanhängen Carla Cargo	40	Weihnachten in Gemeinschaft
20	Herzlicher Gruß an Wolfgang Drews	41	Plattdüütsche Gottesdienst to den 1. Advent
21	Erntedank in Adelby-Engelsby	43	Gemeindefrühstück und Spielenachmittag
22	Laternelaufen zum St. Martinsfest	44	Verschiedenes
23	Kinderseite	46	Terminkalender
24	Chorfalter und Chorwürmchen	48	Kinderflohmarkt
25	Neues aus dem Kirchengemeinderat	49	Frauenflohmarkt
26	Gottesdienste in Adelby-Engelsby	50	Zum Mitmachen
		51	Segen

JESUS CHRISTUS HEUTE AUF REISEN – NUR MIT VERBUNDENEN AUGEN?

Gedanken zur Nächstenliebe im Straßenverkehr



Dieses Bild, am Ende der Taizé-Woche 2026 auf dem Kirchberg entstanden, zeigt den neuen Lastenanhängers der Gemeinde, mit dem Philipp Reinfeld Materialien umweltfreundlich zum Kirchberg und zurück transportierte. Der Christus mit den verbundenen Augen inspirierte mich zu der Frage, wie Jesus unser Miteinander auf den Straßen wohl wahrnehmen würde.

In der Bibel reiste Jesus oft zu Fuß, manchmal auf einem Esel oder einem Boot, aber nie auf einem Luxuswagen. Stets war er Wind und Wetter ausgesetzt, erlebte die Mitwelt unmittelbar und suchte die Begegnung gerade mit einfachen Menschen, oft auch mit denen am Rande der Gesellschaft.

Wie würde Jesus heute wohl reisen? Im SUV oder Flugzeug? Wohl eher nicht.

Auf Schusters Rappen oder auf einem Drahtesel? Bestimmt viel eher. Diese nachhaltige Mobilität schont nicht nur die Mitwelt. Wer von Ort zu Ort wandert oder radelt, entdeckt die Schönheit von Gottes Natur und den Duft des Rapsfeldes, erlebt die steife Brise und den Regenschauer, aber auch den Sonnenschein im wahrsten Sinne hautnah. Es bleibt Zeit, entgegenkommende Menschen mit einem freundlichen „Moin“ zu grüßen. Auf so mancher Bank am Wegesrand ergeben sich bereichernde Gespräche mit – bis dahin – Wildfremden (fast) von allein. Jesus hätte bestimmt seine Freude daran.

Was würde Jesus wohl zu unserem Alltagsverkehr sagen? Würde er die Augen verhüllen, um das Elend nicht sehen zu müssen?

Gerade in Deutschland haben es alle eilig, jede Zehntelsekunde scheint von elementarer Bedeutung zu sein. Das eigene Recht ist oft wichtiger als gegenseitige Rücksichtnahme. Noch bei Dunkelgelb über die Kreuzung huschen, im Stau Einfädelwillige nicht hineinlassen, als Autofahrende sich irgendwie an der radelnden Schülerin vorbeiquetschen, obwohl der Platz fehlt, als Radfahrender in der Fußgängerzone fahren statt schieben – Ihnen fallen bestimmt viele weitere Beispiele ein. Sobald ich in meiner isolierenden Blechkiste sitze, in meiner Alltagshektik auf dem Fahrrad durch die Stadt flitze, bin ich mir selbst die „Nächste“, habe ich nur noch mein (vermeintlich) wichtiges Ziel, meine Eigeninteressen im Blick.

Jesus sagt im Markus-Evangelium: Du sollst Deinen Nächsten lieben wie Dich selbst. – Sind mir die anderen, bin ich mir selbst so wenig Liebe wert? Ist das wirklich der Umgang, den wir miteinander praktizieren wollen? Ich bin überzeugt, Jesus würde in unserer heutigen Welt gegenseitige Rücksichtnahme und Nächstenliebe – nicht nur im Straßenverkehr – energisch einfordern.

Was könnten wir – über das gute Gefühl gelebter Nächstenliebe hinaus – gewinnen, wenn wir dem egoistischen „Weg da, jetzt komm ich“ eine Absage erteilen? Im niederländischen wie im japanischen Straßenverkehr durfte ich erleben, wie angenehm und entspannend gegenseitige Rücksichtnahme sein kann. Gelassen hinzunehmen, dass ein älterer Mensch die Straße kreuzt, ein Kind langsam radelt oder ein Trecker vor mir fährt, entschleunigt ungemein und schont die eigenen Nerven. Wenn ich mich ertappe, dass ich innerlich zu drängeln beginne, hilft mir die Vorstellung, dass ich die anderen Beteiligten persönlich kenne und schätze. Wenn es meine Oma ist, die über die Straße geht, mein Kind, das auf dem Rad zur Schule fährt, mein Freund, der den Trecker fährt, ist Rücksichtnahme auf einmal ganz einfach – und es ist immer die Oma von jemandem, das Kind von jemandem, der Freund von jemandem, welche ich nur (noch) nicht kennengelernt habe.

Ist es wirklich so wichtig, einige Sekunden oder auch Minuten eher am Ziel zu sein? Gewinne ich nicht mehr, wenn ich jemandem die Vorfahrt lasse und dafür ein freundliches Lächeln geschenkt bekomme? Ich wünsche mir und uns allen eine Alltagswelt, in der Jesus Christus auf dem Fahrradanhänger sicher, mit offenem Blick und voll Freude an uns allen und unserem Miteinander reisen würde – wäre das nicht ‚wunder-voll‘?

Sabine Kröger

NACHRUF AUF SVEN LANDSCHOOF



Bei dir ist die Quelle des
Lebens, und in deinem
Lichte sehen wir das Licht.
Ps 36,10

Am 10. Juli 2026 haben wir von unserem Kirchengemeinderatsvorsitzenden Sven Landschoof Abschied genommen.

Auf unterschiedliche Weise hat Sven daran mitgearbeitet, dass Kirche in Adelby-Engelsby präsent und lebendig ist. Ausgehend von der Pfadfinderarbeit in Engelsby stieg Sven in den Kirchengemeinderat ein und engagierte sich unter anderem im Regioausschuss, der die Pfarrsprengelbildung in Adelby und Engelsby entscheidend vorbereitet hat. Als Pastor Klaus Guhl 2020 in den Ruhestand ging, übernahm Sven den Kirchengemeinderatsvorsitz in Engelsby. Mit Ruhe, Zuversicht und Verlässlichkeit leitete er die Gemeinde in den schwierigen Corona-Jahren, und er sorgte auch in den Zeiten der pastoralen Wechsel und Vakanzen für Stabilität und Kontinuität im Gemeindeleben. Sein tiefes Gottvertrauen, sein offenes Ohr und seine Gabe, unterschiedliche Menschen an einen Tisch zu bringen, haben dabei maßgeblich dazu beigetragen, dass unsere jetzige Gemeinde Adelby-Engelsby vertrauensvoll zusammenwachsen konnte.

Wir vermissen Sven Landschoof nicht nur als geachteten Kirchengemeinderatsvorsitzenden, sondern auch als geschätzten Mitmenschen. Er war für uns und viele Menschen in Engelsby und Adelby ein wichtiger Gesprächspartner und Impulsgeber.

Die segensreichen Spuren, die Sven hinterlässt, werden weiterwirken.

Unser Mitgefühl und unsere Fürbitte gelten seiner Familie.

Möge Gott Sven und alle, die um ihn trauern, mit seinem Segen umgeben.

Der Kirchengemeinderat Adelby-Engelsby

NACHRUF AUF USCHI SPERLING

„Von guten Mächten
wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost,
was kommen mag.“
(Dietrich Bonhoeffer)



Am 18. August 2026 haben wir von unserer ehemaligen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterin Uschi Sperling Abschied genommen.

Der Kirchengemeinderat nimmt Anteil an der Trauer der Verwandten, Nachbarn und Freunde.

Ursula Sperling war von 1976 bis zu ihrem Renteneintritt 2011 als Raumpflegerin im Gemeindezentrum Engelsby und für einen Teil der Zeit auch im Ev. Kindergarten Engelsby tätig. Auch nach ihrem Ausscheiden aus dem Beruf blieb sie unserer Kirchengemeinde verbunden, besuchte Veranstaltungen, trug ehrenamtlich den Gemeindebrief aus, leitete die Handarbeitsgruppe und brachte Kindern und Jugendlichen im Jugendzentrum das Häkeln bei. Für die langjährige treue Arbeit, ihre freundliche, zugewandte und engagierte Art und dafür, wie sie in Engelsby das Gemeindeleben mitgestaltet hat, sind wir ihr sehr dankbar.

Gott sei um sie mit seinem Segen.

Friederike Magaard für den Kirchengemeinderat

NACH BESTANDENER PROBEZEIT: UNSER BUNTES FUSIONSFEST AM 7. JUNI 2026



Festliche Gottesdienste, in denen die Gemeinde „Lobe den Herren“ und „Großer Gott, wir loben Dich“ neben einigen weiteren allseits bekannten Kirchenliedern singen darf, sind sicherlich nicht allzu häufig, aber am 7. Juni 2026 wurde ein solcher Gottesdienst in Adelby gefeiert, um noch einmal die Fusion der Gemeinden Adelby und Engelsby zu würdigen, die seit dem 1. Januar längst und geradezu geräuschlos und unbemerkt über ihre Probezeit hinausgelangt ist. Wäre es am 11. Januar 2026 nach dem offiziellen Fusionsgottesdienst nicht so kalt und eisglatt gewesen, dass unser Fusionsfest großzügig um ein halbes Jahr verschoben werden musste, hätte es diese Chance des zweiten Anlaufs gar nicht gegeben. Nun zeigte sich, wie gut schon vieles ineinandergreift, welche neue Vertrautheit in der Kirchengemeinde Adelby-Engelsby entstanden ist. In ihrer inspirierenden Predigt warf Pastorin May-Britt Johannsen in die Waagschale, was beide Altgemeinden mitgebracht haben in die neue Verbindung – die ältes-

te Kirche von Flensburg, aber auch einen multifunktionalen Gemeindesaal. Dort aber tropft es auch durch die Decke, und Schimmel beherrscht das historische Pfarrhaus in Adelby – es gibt also viel zu entscheiden und zu tun, nicht nur in baulicher Hinsicht. Gemeinschaftlich geht Adelby-Engelsby diese Aufgaben seit vielen Monaten an.

Klangvoll unterstützt durch ihren Posaunenchor versicherte sich die Gemeinde ihrer neuen Gemeinschaft, um nach dem Gottesdienst innerlich gestärkt den äußerlichen Stärkungen in Engelsby zuzustreben – unterstützt durch Shuttlefahrten zwischen den Standorten. Längst war es Mittagszeit und zum gemeinsamen Essen waren alle herzlich eingeladen. Während am Engelsbyer Glockenturm ein Partyservice sein großes Grillangebot mit unterschiedlichsten Beilagen vorhielt, war im Saal unter dem Altarkreuz ein fulminantes, immer wieder nachbelieftes Kuchenbuffet mit den schönsten Backwaren der Kirchengemeinde errichtet worden – eine



große Freude für alle Liebhaber:innen von Kaffee und Kuchen, und entsprechend gestaltete sich auch der Zuspruch. Reste gab es weder hier noch dort.

Es wurde ein fröhlicher und abwechslungsreicher Nachmittag in Engelsby. Beim Saalkonzert des Posaunenchores waren alle eingeladen, zu den Gesangbüchern zu greifen, und beim offenen Singprogramm mit Sven Rösch rollten die Singenden auch hoch auf dem gelben Wagen klanglich durch den Raum – was die Stimmen hergaben. Philipp Reinfeld und Kristina Kreuzhof dankten allen Begleiter:innen des Fusionsprozesses und insbesondere Sven Landschoof für das verantwortungsbewusste Zusammenwirken und ebenso den Mitgestaltenden des Fusionsfestes. Die neue Adel-Engel-Band ließ stimmungsvoll und zuverlässig von sich hören. So reichhaltig und vielfältig war der Festverlauf, dass allenfalls Schlaglichter möglich sind. Alle Kinder fanden viel Abwechslung beim Entenangeln, Filzen, Eisessen oder im Kletterparcours. Viel Freude bereiteten die Chorwürmchen und Chorfaller, die der neuen Gemeinde ein eigenes Lied mit Ohrwurmqualität widmeten.

Beeindruckende Basis unseres Fusionsfestes war das starke ehrenamtliche Küchenteam. Niemand hatte die Chance, auch nur einen gebrauchten Teller wegzuräumen, weil er schon direkt eingesammelt wurde. Gereinigte Tortenplatten wurden bis an den Platz gebracht, immer war das Team in Bewegung und gönnte sich keine einzige Pause, lief Kilometer um Kilometer. Es war ein reibungsloser Ablauf, und es war ein wunderbares Fusionsfest. Vielen Dank dafür.

Uns so kamen beide Standorte der einen Gemeinde und ihre Menschen an diesem Sonntag zu ihrem Recht. Nach dem festlichen Gottesdienst in Adelby am Morgen entfaltete der Gemeindesaal im Engelsby am Nachmittag alle seine Möglichkeiten, so wie überhaupt das gesamte Gemeindezentrum fröhlich belebt war. Die neue Kirchengemeinde im Wandel zeigte sich von ihrer glücklichsten Seite und bewies einmal mehr, dass sie Feste fröhlich feiern kann.

Robert Langhanke

WEG-/Hausverwaltung von Zimmer FREI!
Der starke Partner an Ihrer Seite.



*Und wer kümmert
sich um die Vermieter?*

info@zfi-gruppe.de · www.zfi-gruppe.de · 0461 31328062



VICTORIA
E-Bäder. Energie erleben.

VELODEVILLE
Persönlich und einzigartig

Fahrräder und E-Bikes von Velo de Ville. Das Fahrrad wie Sie es sich wünschen. Testen Sie unser Hausmodell, Sitzhaltung und Leichtlauf werden Sie überzeugen. Alle Modelle stehen mit verschiedenen Schaltungen zur Probefahrt bereit.

Zweirad Braack, Taruper Hauptstraße 74, 24943 Tarup, 0461 / 61846, www.zweirad-braack.de

Wir beraten Sie gern.



Beethoven Apotheke

Apothekerin Birgit Meyer

24944 Flensburg
Schottweg 94
Tel. 0461 6 15 31

Das freundliche Team Ihrer Apotheke

AFROBEAT-PARTY!

2026 kam der Weltgebetstagsgottesdienst aus Nigeria. Die Afrobeat-Party ist unsere Auftaktveranstaltung für das 100-jährige Jubiläum des Weltgebetstages 2027.

Alle sind herzlich willkommen!



Tanzen • Schnacken • Cocktails • Fingerfood

Wir feiern den WGT 2026 Nigeria und tanzen ins Jubiläumsjahr
Weltgebetstag 2027–100 Jahre weltweites beten und handeln

Sa, 17. Oktober 2026 • 18.00–22.00 Uhr

Gemeindezentrum Engelsby, Brahmstr. 13, 24943 Flensburg
mit dem WGT Team des Frauenwerks und
DJ May-Britt Johannsen



Offen für alle Geschlechter

Evangelisches Frauenwerk
Claudia Niklas-Reeps
Wassermühlenstr. 12, 24376 Kappeln
Mobil: 0151 58475738 (Signal & WhatsApp)
Tel.: 04642 9111-29
E-Mail: frauenwerk@kirche-sflf.de
Web: kirchenkreis-schleswig-flensburg.de
Instagram: frauenwerk.sflf



Regionalzentrum
Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Schleswig-Flensburg

ASANTE SANA YESU

Die Gemeinde durfte vom 9. bis zum 22. Juni 2026 zwei delegierte Frauen aus unserem Partnerschaftsprojekt Angaza Women Centre in Tansania begrüßen. Insgesamt hieß der Kirchenkreis acht Frauen aus je drei Partnerschaftsgruppen willkommen.

Ein vielfältiges Programm rund um Themen der sozialen Gerechtigkeit und ökologischen Nachhaltigkeit wurde gemeinsam gestaltet und mit Leben gefüllt. Wenngleich im christlich-ökumenischen Geiste miteinander verbunden, kommt es im internationalen Austausch immer recht schnell zu kommunikativen und interkulturellen Herausforderungen in der Verständigung – aber genau das macht den Reiz aus.

„You need more faith!“ sagte Reverend Ana Makyao zu mir, als sich bei ihr Fassungslosigkeit breit machte über den kläglichen Versuch unsererseits, den Gästen aus deutscher Perspektive zu erklären, dass man aus Gründen der Diebstahl-Prävention nicht immer und nicht in jeder Kirche eine Bibel öffentlich auf dem Altar ausliegen haben könne. „Ihr seid die Kirche. Wenn Menschen die Kirche aufsuchen, dann müsst ihr eine Bibel zur Verfügung stellen können“, so ihre Antwort in aller Klarheit.

Ebenso blieb nur stilles Kopfschütteln, als man auf dem Arche-Hof Handewitt den Frauen beschrieb, wie Kinder hierzulande sich ekeln, wenn Möhren nicht piekfein gewaschen und sauber, so wie aus dem Supermarkt bekannt, sondern sandig aus der Erde gezogen werden. Wer lernt von wem? Wir alle voneinander!



Gemeinsam feierten wir am 14. Juni 2026 in Adelby einen mehrsprachigen Gottesdienst unter Beteiligung der Gäste. Es schien so, als stünde der nüchtern-norddeutsche Gottesdienst von rund 45 Minuten mit noblem Orgelspiel dem tansanischen Gottesdienst von etwa drei- bis vierstündiger Dauer mit lauter Live-Musik, Gesang und Tanz in nichts nach, denn er stieß bei aller Unterschiedlichkeit auf reges Interesse und viel Dankbarkeit.

In gleichberechtigter Unterschiedlichkeit wollen wir alle nebeneinanderstehen.

Asante Sana an alle Beteiligten!

May-Britt Johannsen



Physiotherapie
Andrea Meißner



„30 Jahre Berufserfahrung – Bei mir sind Sie in den besten Händen!“

Physiotherapie | Manuelle Therapie | Bobath für Erwachsene | Brügger-Therapie | Funktionelle Orthonomie & Integration | Medical Flossing | Funktionelle- und Sportmassagen | Faszien-Taping | Physiotherapie mit Privat Rezept für Privat & Kassenpatienten | Massagen für Selbstzahler

Hauptstraße 57 • 2475 Hürup • Mobil 0176 - 811 49517 • www.physiomeissner.de

OLIVER ANDRESEN

KFZ-Reparatur & Kommunaltechnik

- ✓ Reparatur aller Fabrikate
- ✓ Bremscheiben abdrehen
- ✓ TÜV/AU-Service
- ✓ Inspektion
- ✓ Achsvermessung
- ✓ Unfallreparatur
- ✓ Reifenservice

fon: 04 61 / 9 82 83
fax: 04 61 / 9 95 76 26
mobil: 01 70 / 8 04 25 27
email: info@kfz-tastrup.de

Hummelroi 62
24943 Tastrupfeld



FRIEDHOFSGÄRTNEREI ANDRESEN - GBR



Dauergrabpflege

Vertrauen durch Sicherheit

Trögelsbyer Weg 3
24943 Flensburg
Tel.: 0461 - 62245

friedhofsgaertnerei.andresen@t-online.de

PACKLISTEN, POSAUNEN UND PFADIS

DER SOMMERGOTTESDIENST AUF DEM HOLLÄNDERHOF

In fröhlicher Runde haben wir am 28. Juni den Sommergottesdienst auf dem Holländerhof gefeiert. Weil der Regen der Nacht noch aus den Bäumen tropfte, hatte das Vorbereitungsteam spontan umgeplant. Es empfing die Gemeinde nicht unter dem grünen Blätterdach auf der Wiese, sondern drinnen im Speisesaal.

Das Thema des Gottesdienstes – „gut unterwegs“ – konnte mit allen Sinnen erlebt werden. Zusammen schauten wir uns in der Predigt zwei Packlisten an: Während die Liste der Pfadis für das Sommerlager eine ganze Din A4-Seite lang war, regt Jesus seine Jünger eher zum Auspacken an. Sollen wir uns daran orientieren? Vielleicht geht es vor allem darum, bereit zu sein, einander zu sehen und zu helfen und uns helfen zu lassen.



Wiebke Molzen erzählte uns von ihren Reiseerfahrungen mit leichtem Gepäck und Menschen, die genau zur richtigen Zeit da waren, um ihren Schnürsenkel mit ihr zu teilen. Wäre sie damals nicht auf Hilfe angewiesen gewesen, würde sie sich vermutlich an diesen Tag nicht mehr so klar erinnern und wäre um eine schöne Erfahrung ärmer.

Den Pfadis wurde von der Gemeinde ein Reisesegen für ihr Sommerlager zugesprochen. Auch die Lieder stimmten auf die Reise- und Ausflugszeit ein. Die Posaunen sorgten unter der Leitung von Jens Wischmeyer für eine feierlich-schöne Stimmung und wurden zum Schluss mit Applaus bedacht.

Für das leibliche Wohl hatte das Vorbereitungsteam passend zum Reise-Motto kleine Käsestullen geschmiert und aus Keksen und Schokocreme kleine Koffer gebastelt. Vielen Dank an alle, die mitgestaltet und vor- und nachbereitet haben! Wir freuen uns auf das nächste Mal.

Friederike Magaard

GEMEINSAM STARK NACH DEM SCHLAGANFALL

- + Qualifiziertes Sanitätshaus
- + Individuelle Versorgungslösungen
- + Partner der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe

Sprechen Sie uns an – wir sind gerne für Sie da.

Heideland Süd 7 ■ Handewitt/Weding
0461 493493 ■ www.schuett-jahn.de

EIN UNTERNEHMEN DER AUXILIUM GRUPPE



Ausgezeichnet mit dem
Qualitätssiegel
Hilfsmittelberatung nach Schlaganfall

KINDERKIRCHENFEST

Zum vierten Mal fand das Kinderkirchenfest – kurz KiKiFe – in Engelsby bei (fast) trockenem Wetter und mit vielen Besucher:innen statt.

Das Fest begann wie immer mit einer gemeinsamen Begrüßung, Liedern zum Mitsingen und einem großen Holzkoffer, denn das diesjährige Motto lautete „Ein Koffer voller Freude“!



Einige der Angebote passten nicht in den Koffer: die Hüpfburg, das Wassermobil, die Gokarts und das Spielmobil, die „Schneebälle“, die den ganzen Nachmittag über im Saal intensiv geworfen wurden, die Rollen zum Bauen und die Bambusstäbe, mit denen die wildesten Konstruktionen gebaut wurden. Auch die Tipizelte, die in der Kapelle standen und nach und nach immer bunter wurden, sowie die Sandmuschel, in der jede Menge goldener Nuggets versteckt waren, die mit Hilfe von Sieben gefunden wurden ... Sie waren einfach zu groß.

Andere dagegen schon: Fotos aus der Fotobox, diverse Bastelangebote, Glitzer-Tattoos, eine Eiswaffel, sowie ein kleiner Koffer aus Pappe mit einer Überraschung für den Abschluss des Festes.

Wie versprochen, war mehr Eis als im Vorjahr bestellt worden, aber auch diese Menge reichte nicht ganz bis zum Ende. Es gab leckere Waffeln und Stockbrot mit Gitarrenmusik. Im wunderschönen und liebevoll geschmückten Café boten Michelle und Conny viele süße Leckereien und Herzhaftes für alle an.

Zum Abschluss bat Marina alle Teilnehmer:innen darum, ein Spalier im Saal zu bilden für Ingrid, die nach 35 Jahren Tätigkeit im Jugendzentrum in Rente geht. Ingrid verteilte an alle Kinder jeweils einen kleinen Koffer mit einer süßen Überraschung. Ein wunderbarer Abschluss eines richtig schönen Festes.

Ein riesengroßes Dankeschön an alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen – ohne Euch ist dieses Fest nicht möglich!

Genau so ein großer Dank an alle Besucher:innen. Ihr habt unser Fest bunt und fröhlich gemacht. DANKE.

Marina Schlack für das KiKiFe-Team

STILLE, STRAND UND MEHR TAIZÉ ERLEBEN IN ANGELN

Badehose, Porridge und Heiliger Geist – auf dem schönen Kirchberg in Neukirchen direkt an der Ostsee verbrachten 50 Menschen verschiedener Konfessionen von jung bis alt und aus unterschiedlichen Regionen Deutschlands eine gemeinsame Woche nach dem Vorbild von Taizé.

Behüte mich Gott, ich vertraue Dir

Dreimal täglich rief uns die Glocke zur Andacht in die „Kirche am Meer“, um Gottes Wort zu hören, gemeinsam zu singen und jeweils zehn Minuten zu schweigen: Beten im Gesang – Gesang als Gebet.

Du zeigst mir den Weg zum Leben

Täglich grüßte das Markusevangelium mit einer neuen Bibelstelle – dazu tauschten wir uns in kleinen Runden aus. Bei leckeren Mahlzeiten, Spiel und Badespaß lernten wir einander kennen und in unserer Vielfaltigkeit schätzen. Unter humorvoller Anleitung durften alle, die Lust hatten, täglich Taizé-Lieder mehrstimmig einüben. Alle packten mit an; gemeinsam gingen die Dienste (z. B. in der Küche) leicht von der Hand. Vom Einzelzimmer bis zum Zelt – wir übernachteten gemäß den eigenen Wünschen.

Bei dir ist Freude, Freude in Fülle

Einige Highlights der Teilnehmenden: „so eine schöne Gemeinschaft“, „Qi Gong am Strand“, „die Morgenandacht mit der Stille“, „es singt in mir“, „Stärkung meines Glaubens“, „wertvolle Begegnungen“, „ein Gläschen am abendlichen Lagerfeuer“.

Reich beschenkt und gestärkt reisten wir wieder in unseren Alltag zurück – uns wird diese wundervolle Woche noch lange begleiten. Christliches Miteinander at its best.

Unser ganz besonderer Dank gilt den 14 haupt- und ehrenamtlichen Teamern, die diese Woche mit ihrem Engagement so großartig gestaltet haben. Nächstes Jahr soll es eine Neuauflage geben. Wir sind dabei – Sie auch?

Sabine Kröger und Viktoria Pisall



KONFICAMP 2026

Spinnen an der Zeltdecke, kalte Zehen in der Nacht. Regen, Wind und Gewitter. Was gibt es Schöneres?



Eine Woche mit anderen Konfis unterwegs. Spiele und Unterricht, der sich nicht nach Unterricht anfühlt. Vor allem mit 200 Leuten laut singen in einer Abend-Andacht – zumindest die Konfis waren sich einig: Das war schön!

Jetzt hoffen wir auf eine schöne Konfizeit.

Für alle, die 2028 konfirmiert werden (Jahrgang 2014): Auch im nächsten Sommer sind wir dabei!

Aller Wahrscheinlichkeit nach vom 28. Juli bis zum 4. August 2027.

Philipp Reinfeld



Bestattungen
mit Herz
familiär & fair

*"Jeder Mensch ist individuell,
so sollte auch der letzte Weg sein."*

Immer gerne für Sie da.

A. Haken

Tag und Nacht erreichbar

☎ 0461 5003922

www.bestattungen-mit-herz.de

Beratungsbüro Flensburg

Fördestraße 35A – 24944 Flensburg

Hauptgeschäftsstelle

Süderstr. 93 – 24955 Harrislee

UNSER NEUER SCHWERLAST- FAHRRADANHÄNGER CARLA CARGO

Die Kirchengemeinde Adelby-Engelsby und der Friedhof Adelby sind seit diesem Sommer stolze Besitzer eines Schwerlast-Fahrradanhängers der Marke Carla Cargo.

Das Pfarrteam und ein Großteil der Mitarbeiterschaft in unserer Kirchengemeinde und auf dem Friedhof kommen in der Regel mit dem Fahrrad zur Arbeit. Bewegung tut gut und macht den Kopf frei. Eigenbewegung – diesen Begriff habe ich gerade kennengelernt – ermöglicht den Kontakt mit Mitmenschen und Natur, spart Sprit und schont das Klima.



Können wir dieses Prinzip nicht ausweiten, auch wenn Biertischgarnituren und Getränkekisten zwischen Adelby und Engelsby hin und her transportiert werden sollen? Wenn Benzin und Diesel für den Friedhof oder große Gegenstände vom Baumarkt geholt werden müssen? Um Unterrichtsmaterial oder Gebetsbänkchen nach Neukirchen zu „Stille, Strand und mehr“ oder ins Konficamp zu bringen? Gesagt getan.

Carla Cargo heißt der Anhänger. Nach einer Probefahrt und einer Beratung beim Lastenrad-Händler Rückenwind in Kiel hatten wir großes Glück und konnten eine gebrauchte Carla erstehen.

Die ersten Fahrten wurden mit viel Fahrspaß absolviert. Obwohl der Anhänger lang ist, bleibt er wendig, kommt durch Umlaufgitter hindurch und auf Fahrradwegen gut zurecht. Mit 200 kg Gesamtgewicht kann er reichlich Ladung fassen.

Jetzt hoffen wir auf eine Förderung durch die Klimaschutz-Abteilung des Kirchenkreises, die Projekte wie den CO2-neutralen Transport durch den Carla-Anhänger mit 25% bezuschusst.

Philipp Reinfeld

HERZLICHER GRÜß AN WOLFGANG DREWS

Lieber Wolfgang,

als ich überlegte, mich für den Pfarrsprengel Adelby-Engelsby zu bewerben, wollte ich einmal Gemeindeluft in meiner vielleicht zukünftigen Gemeinde schnuppern. Also fuhr ich zum Gottesdienst nach Engelsby und traf dort auf Dich. Eine Predigt über die Schöpfung, frei gehalten, theologisch tiefsinnig. Eingesprungen bist Du 2021, als die Gemeinde pastoral in Not geriet. Du hast hier gern ausgeholfen. Als Teil des Teams, das war Dir wichtig. Jetzt hat sich die Situation in unserer Gemeinde verändert. Wir haben drei Pastor:innen, eine Prädikantin und einen Vikar, dazu einen verschlankten Gottesdienstplan. Aus der Gemeinde höre ich, dass der Wunsch besteht, regelmäßig die aktiven Pastores zu hören. Deshalb fiel nun die Entscheidung, Dich zu verabschieden. Du hättest gut und gern noch weiter Gottesdienste bei uns gefeiert, und Deinem Fanclub bei uns geht es genauso.

Vielen Dank für Deinen Dienst bei uns! Du hast das Gottesdienstleben in Adelby bunter gemacht.

Philipp Reinfeld

BERATUNGSANGEBOTE DER DIAKONIE

Haus der Diakonie, Johanniskirchhof 19

Beratungszentrum für Paar-, Familien- u. Lebensberatung Tel. 0461-48083-26

Kurvermittlung Tel. 0461-48083-10

Soziale- u. Schuldnerberatung Tel. 0461-48083-09

Diakonisches SuchtHilfeZentrum Flensburg Tel. 0461-141940
(www.suchthilfe-fl.de)

Telefonseelsorge (*kostenlos) Tel. 0800-1110111 *

ERNTEDANK IN ADELBY-ENGELSBY

Den traditionellen Erntedank-Gottesdienst feiern wir in diesem Jahr mit Pastorin May-Britt Johannsen am Erntedanksonntag, dem 4. Oktober, um 10:00 Uhr in Adelby. Sven Rösch und die Kantorei übernehmen die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes. In diesem Gottesdienst feiern wir außerdem zusammen Abendmahl.



Auch beim **Loben-und-Toben-Gottesdienst** mit den Kleinen und Großen wollen wir Erntedank feiern. Das machen wir eine Woche vorher:

Am 27. September treffen wir uns dafür um 10:00 Uhr in Engelsby. Zuerst feiern wir einen ca. halbstündigen Gottesdienst mit kindgerechten Liedern, einer Geschichte und gemeinsamen Gebeten. Im Anschluss an den Gottesdienst ist wie immer Zeit zum Klönen, zum Toben und zum Snacken. Wir freuen uns auf Euch!

Friederike Magaard, Dimitri Metkin und Christian Sell





LATERNELAUFEN ZUM ST. MARTINSFEST

Freitag, 13. November 2026 um 17.00 Uhr in Engelsby

Dieses Jahr startet und endet das Laternelaufen in Engelsby. Die Idee, die beiden Kirchen miteinander zu verbinden war schön, aber ... Im letzten Jahr fiel mir auf, dass viele Menschen an den Fenstern standen und die vielen schönen Laternen bewunderten. Leider nur auf den letzten 800 Metern des Umzugs, denn in der Stillen Liebe und im Taruper Weg kommen wir an wenigen Häusern vorbei. Deshalb bringen wir dieses Jahr das Licht zu den Menschen nach Engelsby und ziehen einmal um die Häuser, damit wir unsere Martinsfreude mit möglichst vielen Menschen teilen.

Alles andere bleibt wie gewohnt, wir starten mit einer Andacht und schließen mit Punsch. Dabei werden wir kräftig unterstützt vom Posaunenchor. Also kommt und singt und tragt in die Dunkelheit ein wenig Licht.

Philipp Reinfeld



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Teilen & Helfen

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.



Wo geht man durch ein Loch rein
und durch zwei Löcher wieder raus?
Bei einer Hose!

Stell dir vor ...

... du wärst der Heilige Martin. Was würdest du mit jemandem teilen? Was würdest du verschenken? Dann mal los! Es ist schön, anderen eine Freude zu machen! Du kannst auch eine Verschenkebox aufstellen!



Deine Martinslaterne

Du brauchst: leere Konservendose, Besenstiel, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht. **So geht's:** • Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech. • Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines alten Besenstiels. • Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Stryi
BESTATTUNGEN

24-Stunden-Trauerhilfe ☎ 0461 31 44 40

Mürwiker Straße 132 · 24943 Flensburg
Telefon 0461 31 44 40 · info@stryi.de
www.stryi.de



CHORFALTER UND CHORWÜRMCHEN

von Sabine Kruse



Von Zachäus bis Krippenspiel: Chorwürmchen und Chorfaller singen immer weiter!

Die Musicalaufführung „Zachäus“ am 13. Juni 2026 im Gemeindezentrum Engelsby war ein voller Erfolg. Die Kinder der beiden Kinderchöre der Gemeinde Adelby-Engelsby haben dabei Großartiges geleistet und mit viel Freude, Mut und Engagement ihr Bestes gegeben. In den Wochen zuvor hatten sie fleißig geprobt und Texte auswendig gelernt. Einige Kinder übernahmen Solostrophen und Sprechrollen, andere sangen in kleinen Gruppen oder mit dem gesamten Chor. Eine besondere Herausforderung war für einige der erste Auftritt mit Mikrofon – und natürlich war die Aufregung bei allen deutlich zu spüren.

Doch die Anspannung war schnell vergessen: Mit Begeisterung erzählten die Kinder die Geschichte des Zachäus in Liedern und Texten. Sie zeigten dabei eindrucksvoll, wie viel sie in der gemeinsamen Probenzeit gelernt haben, und wie viel Freude ihnen das Singen bereitet. Eine fünfköpfige Band, die sich zum größten Teil erst zwei Tage vor der Aufführung kennengelernt hat, begleitete die Chöre mit tollem Klang. Völlig zu Recht wurden alle mit viel Applaus belohnt. Es war ein besonderer Nachmittag, auf den alle Beteiligten stolz sein können!

Nach den Sommerferien haben die Proben für das diesjährige Krippenspiel begonnen. Wie gewohnt, wird es am 23. und 24. Dezember 2026 jeweils um 15:00 Uhr in Adelby in der Kirche aufgeführt werden. Die Weihnachtsgeschichte ist vielen Menschen vertraut. Und doch ist es jedes Jahr aufs Neue etwas Besonderes, sich gemeinsam an die Geburt Jesu zu erinnern und in diese alte Geschichte einzutauchen.

Beim Singen, Spielen und Proben erleben die Kinder die Weihnachtsgeschichte auf ihre ganz eigene Weise und setzen sich dabei mit dem Grund auseinander, warum wir Weihnachten feiern. Geprobt wird während der Schulzeit freitags von 15:00 bis 16:00 Uhr mit den Chorwürmchen und von 16:00 bis 17:00 Uhr mit den Chorfallern. Wer Lust hat, mitzusingen und Teil des Krippenspiels zu werden, darf gern noch dazukommen. Herzliche Einladung – wir freuen uns auf Euch!

Sabine Kruse

NEUES AUS DEM KIRCHENGEMEINDERAT

In jüngerer Zeit ist im Kirchengemeinderat vieles in Bewegung geraten. Über diese Veränderungen möchte ich hier berichten. Manchmal gibt es Situationen im Leben, die einen zwingen, Ämter aufzugeben. Und so haben in den vergangenen Monaten Gustav Wilkens und nun auch Katrin Kosian beschlossen, aus familiären Gründen ihr Amt als Kirchengemeinderat bzw. -rätin aufzugeben. Das tat uns leid, aber wir haben ihren Beschluss verstanden und respektiert. An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal sehr herzlich für ihr persönliches Engagement und für die wertvolle Zeit und Kraft, die sie stets eingesetzt haben. Wir wünschen ihnen alles Gute.

Auch mussten wir uns Mitte Juli nun endgültig von unserem sehr geschätzten Vorsitzenden Sven Landschoof verabschieden, der am 21. Juni 2026 seiner schweren Erkrankung erlag. Er wird uns sehr fehlen.

Wir haben aber auch drei neue engagierte Gemeindemitglieder gefunden, die sich im Verlauf der vergangenen Monate und Wochen bereiterklärt haben, im Kirchengemeinderat mitzuarbeiten: Kathrin Glauning, unsere Gemeindesekretärin in Adelby, Andrea Schablin und Holger Mathiessen. Wir freuen uns und heißen sie sehr herzlich in unserer Runde willkommen!

So sind wir wieder eine große und lebhafte Gruppe, die sich mit Leidenschaft, fröhlich und voller Optimismus für die Kirchengemeinde Adelby-Engelsby einsetzt.

Kristina Kreuzhof

SCHAUSPIELERINNEN UND SCHAUSPIELER GESUCHT!

Für das Krippenspiel um 16:30 Uhr am 24. Dezember suchen wir motivierte Schauspielerinnen und Schauspieler.

Jung und alt, alle die Lust haben, sind eingeladen, mitzumachen.



Vorbesprechung (mit Terminvereinbarung):

Freitag, den 6. November 2026 um 16:00 h im Gemeindehaus in Adelby.
Philipp Reinfeld 0176 761 22 005

GOTTESDIENSTE IN

	Datum	Zeit	Adelby	Engelsby
Gottesdienste September 2026				
	Fr. 04.09.	18:00		Taizé-Gebet
	So 06.09.	10:00	Vikar Stephan Lehmann, AB, anschl. Orgelmatinee	
	Fr. 11.09.	18:00		Taizé-Gebet
	So 13.09.	10:00	Vikar Stephan Lehmann	
		18:00		Vikar Stephan Lehmann und Konfis
	Fr 18.09.	18:00		Taizé-Gebet
	So 20.09.	10:00	Pn. Friederike Magaard, Chorwürmchen	
	Fr 25.09.	18:00		Taizé-Gebet
	So 27.09.	10:00	P. Philipp Reinfeld, Posaunenchor	Pn. Friederike Magaard, Loben und Toben: Erntedank
		18:00		Nacht der Lichter, ökumenischer Taizé-Gottesdienst
Gottesdienste Oktober 2026				
	Fr 02.10.	18:00		Taizé-Gebet
	So 04.10.	10:00	Erntedank, Pn. May-Britt Johannsen, Adelbyer Kantorei, AB, anschl. Orgelmatinee	
		18:00		Vikar Stephan Lehmann und Konfis
	Fr 09.10.	18:00		Taizé-Gebet
	So 11.10.	10:00	Pn. Friederike Magaard	
	Fr 16.10.	18:00		Taizé-Gebet
	So 18.10.	10:00	Prädikantin Dagmar Demski	
	Fr 23.10.	18:00		Taizé-Gebet
	So 25.10.	10:00	P. Philipp Reinfeld	
	Fr 30.10.	18:00		Taizé-Gebet
	Sa 31.10.	10:00	Reformationstag, P. Philipp Reinfeld, Posaunenchor	

ADELBY UND ENGELSBY

	Datum	Zeit	Adelby	Engelsby
Gottesdienste November 2026				
	So 01.11.	10:00	Vikar Stephan Lehmann, AB Examensgottesdienst, anschl. Orgelmatinee	
	Fr 06.11.	18:00		Taizé-Gebet
	So 08.11.	10:00	Pn. Friederike Magaard	
		18:00		Gospelgottesdienst mit dem Projektchor unter der Leitung von Sven Rösch
	Fr 13.11.	18:00		Taizé-Gebet
	So 15.11.	10:00	Volkstrauertag, Pn. May-Britt Johannsen, Posaunenchor, anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal	
		18:00		Vikar Stephan Lehmann und Konfis
	Fr 20.11.	18:00		Taizé-Gebet
	So 22.11.	10:00	Ewigkeitssonntag, Pfarrteam, Kantorei, im Anschluss offene Kirche bis 17:00 Uhr	
	Fr 27.11.	18:00		Taizé-Gebet
	So 29.11.	10:00	1. Advent, plattdeutscher Gottesdienst Pn. May-Britt Johannsen, AB, anschl. Orgelmatinee	
		18:00		Pn. May-Britt Johannsen, Jazziger Advent
Gottesdienste Dezember 2026				
	Fr 04.12.	18:00		Taizé-Gebet
	So 06.12.	10:00	2. Advent, P. Philipp Reinfeld, AB	
		18:00		Dt.-dän. Gottesdienst, Pn. Alena Strelow + P. Philipp Reinfeld, Adelbyer Kantorei

ZUR ÜBERARBEITUNG DER LITURGIE

Manchen Gottesdienstbesucher:innen ist es sogleich aufgefallen. Die Liturgie im Gottesdienst ist leicht verändert.

Der Gottesdienst-Ausschuss hat sich über die Gottesdienst-Abläufe der vormaligen Kirchengemeinden Adelby und Engelsby gebeugt. Die Vorlagen wurden diskutiert und hin und her gewogen. Entstanden ist schließlich eine leicht veränderte Liturgie. Die Versikel, die die Lesungen bisher in manchen Gottesdiensten gerahmt haben, fallen weg. Im Gottesdienst gibt es – neben dem Predigttext – nur noch eine Lesung: Das Evangelium. Die Eingangs-Liturgie bleibt erhalten, ebenso die Abendmahls-Liturgie. Allerdings erproben wir ein anderes Agnus Dei („Christe, du Lamm Gottes“), das weniger stark das Sühneopfer Jesu betont. Wir möchten den Blick ein wenig weiten. Dazu bringt der anschließende Text zur Sühnopfer-Theologie weitere Klärungen.

Diese Liturgie legen wir uns Gottesdienst-Gestaltenden ans Herz, sie ist aber kein Gesetz. Abweichungen sind möglich. Wir freuen uns über wertschätzend-kritische Rückmeldungen aus der Gemeinde.

Philipp Reinfeld für das Pfarrteam und den Gottesdienst-Ausschuss

Zur Sühnopfer-Theologie und zu anderen Deutungen des Todes Jesu

Die Sühnopfer-Theologie ist tief verankert in unserer Tradition. Vereinfacht gesagt: Gott schickt seinen Sohn in die gefallene Welt, um sie durch sein Opfer zu erlösen.

Anselm von Canterbury hat diese Deutung des Todes Jesu im 11. Jahrhundert gestärkt. Sie lässt sich biblisch gut begründen. Vor allem im Hebräerbrief wird der Tod Jesu anhand des jüdischen Jom-Kippur Festes gedeutet. An diesem Festtag wird die Schuld des Volkes auf zwei Opfertiere gelegt, eines wird in die Wüste geschickt und das andere wird geopfert.

Aber in der Bibel gibt es noch andere Deutungen des Todes Jesu. Beispielsweise starb er, weil er sich nicht gegen die Gewalt wehrte (pazifistische Deutung). Oder die Evangelien erzählen, dass Jesus zum Passahfest hingerichtet wurde, er also als Passahlamm geopfert wur-

de. Dieses andere große jüdische Fest erinnert an den Auszug des Volkes Israel aus Ägypten. Mose will das Volk befreien, aber der Pharao lässt es nicht gehen. Mit zehn Plagen unterstützt Gott die Verhandlungen Mose. Die letzte ist ein Todesengel, der alles Erstgeborene töten soll. Die Israeliten können sich schützen, indem sie ein Lamm opfern und dessen Blut an ihren Türrahmen streichen. Befreiung aus der Sklaverei, Rettung vor dem Tod(esengel) und Aufbruch in eine neue, noch ungewisse Zukunft, im Vertrauen auf Gottes Gegenwart, sind die Themen des Passahfestes. Von Schuld und Sühne ist hier keine Rede.

Keine dieser Deutungen des Todes Jesu ist falsch, sie haben alle ihre Berechtigung und ihre biblische Begründung, aber keine von ihnen hat allein recht. Die Sühnopfer-Theologie galt viele Jahrhunderte als die einzige Deutung des Todes Jesu. Das ist biblisch nicht korrekt, deshalb die Weitung des Blickes.

Philipp Reinfeld



Vi taler dansk!

BESTATTUNGEN
Marquardsen

*Das Leben ist wie eine Pusteblume.
Wenn die Zeit gekommen ist,
muss jeder alleine fliegen.*

**Inhaber und Bestatter: Nick Marquardsen
und Nicole Marquardsen**

Mürwiker Straße 164 · 24944 Flensburg
E-Mail: info@bestattungen-marquardsen.de
www.bestattungen-marquardsen.de
Telefon: 0461/40 68 59 59

Feuerbestattungen · Seebestattungen
Erdbestattungen · Bestattungsarten jeglicher Art
Bestattungsvorsorge · Hinterlegung von
Treuhandkonten beim SBV und NOSPA

EWIGKEITSSONNTAG



„UND GOTT WIRD ABWISCHEN ALLE TRÄNEN VON IHREN AUGEN ...“

Am Ewigkeitssonntag gedenken wir all derjenigen, die uns bereits vorausgegangen sind. Die Namen aller Menschen aus der Gemeinde, deren Verlust wir im vergangenen Jahr zu betrauern haben, werden verlesen. In der Gemeinschaft können wir den Schmerz tragen. Fühlen Sie sich eingeladen, den Raum zu betreten, in dem die Erinnerung und die Trauer über den Verlust im Gebet, im Gesang und in der Stille vor Gott ausgebreitet werden dürfen.

May-Britt Johannsen

MÄRCHEN UND MUSIK

Im vergangenen Jahr hat Katharina Götz zum ersten Mal ihren Lauschkorb am Ewigkeitssonntag für uns geöffnet und uns mit ihren Märchenerzählungen begeistert und berührt.

Dieses Jahr öffnet sie ihren Lauschkorb erneut und erzählt unter der Überschrift: „Lass mich gehen, denn die Morgenröte bricht an“ Märchen vom Suchen und Finden, vom Loslassen und vom Neubeginn.

Märchen und Musik erklingen am Sonntag, den 22. November 2026, um 17:30 Uhr in der St. Johannis-Kirche zu Adelby. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Künstlerin wird am Ausgang gebeten.

Jörg Wunderlich



PLATTDÜÜTSCH IN UNS KARKENBREEF

Eenmal wedder ööwer den Karkhoff

In Adelby liggt de Karkhoff glieks rundüm uns ole Kark, un denn treckt he sik wiet in dat gröne Land hen, bet na de Beek. Wunnerbor kannst du dor spazeren un bi Sünnschienen un Regen ole Frünnen, leve Naverslööd un vele Minschen, de een eenfach fröher kennt hett, besöken. Un wenn een opwussen is in't Rebeet vun Adelby un Engelsby, denn kann dat gor nicht anners sien, as dat een vele Naams op den Karkhoff kennen deit, Biller un Stimmen wedder in den Sinn komen. So mag dat jeedeem vertraut sien vun den Karkhoff in dat Dörp oder in dat Stadtrebeet, wo een sülms opwussen is. Gahst du op den Karkhoff, denn sünd dor wedder Naams un Geschichten.

So hett dat ok de plattdüütsche Verteller Reimer Bull ut Dithmarschen seggt. He meen, dat he sien Vertellen op den Karkhoff finnen kunn, bi dat Aflopen vun de Grafsteden vun de Lööd, de fröher in sien Lüttstadt, de in Marn (Marne) leevt hebbt.

Wat trurig is dat blots mennigmal, wenn een mal wedder op den olen Karkhoff tohuus kümmt, in Adelby un annerswo, un denn sünd dor Grafsteden nich mehr dor, ehr Tiet weer aflopen, se köönt keen Erinnern mehr geven an de Lööd, de dor mal ween sünd in't Dörp, de wi kennt hebbt, mit de wi snackt hebbt, de villicht uns Frünnen weern. Nu fällt dat swor, ok an se all to denken, dor fehlt en lütte Stött, so as dat de Steen op den Karkhoff geven kann.

Un dorüm is dat schön, wenn dat Denken an de Minschen, de vöragahn sünd, sien Steed hett. För de Familie, dat is kloor, un de hebbt villicht ok Sorg un Arbeit mit ehr Graffsteden, aver ok för all de annern Minschen is dat schön, de denn an de denken köönt, mit de se mal in een Dörp leevt, in een Laden inköfft, un in een Chor sunge hebbt – un mit de se snackt hebbt, op de Straat un villicht ok op den Karkhoff.

Robert Langhanke



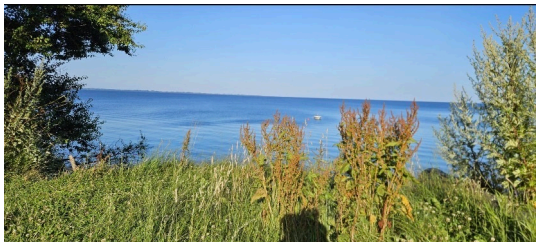


@PFADIS.ENGELSBY.ADELBY

PFADFINDER ENGELSBY-ADELBY



Simsala-Grimm: Einmal nach Stevninghus und zurück



Ausblick beim Hayk

Märchenhaft waren wir in diesem Sommer unterwegs: Gemeinsam mit unseren befreundeten Pfadfinderstämmen aus Risum, Flintbek, Klausdorf, Kirchbarkau, Harrislee und Sterup haben wir unser Zeltlager in Stevninghus hinter der dänischen Grenze aufgeschlagen. Zehn Tage lang waren wir verschiedenen Märchen auf der Spur: Wir haben in Geländespielen Zauberstäbe getauscht, haben Werwolf gespielt, waren Kanu fahren, haben Zaubertränke gebraut und darüber nachgedacht, wie man seinen Weg findet.

Für die Wölflinge war es das erste große Sommerlager und wir sind sehr stolz darauf, dass alle diese Zeit so gut gemeistert haben. Denn Zeltlager bedeutet ja nicht nur, zehn Tage und Nächte von zuhause weg zu sein, sondern auch mit anderen zusammen in einem Zelt zu schlafen, Neues zu erleben, sich zu streiten und zu vertragen und ganz schön oft über sich hinauszuwachsen. Mit viel Geduld und Disziplin haben die Wölflinge schnitzen geübt und bravourös ihre Messerprüfungen bestanden. Auch der Unterstand zum Holzhacken und die Hängematten

waren weitere beliebte Anlaufpunkte während der freien Zeiten.

Für unsere großen Sipplinger war ihr Hayk ein besonderes Highlight: Unbekannte Wege erwandern, viel Zeit zum Reden und gemeinsamen Erleben in der Gruppe haben. Schlafen unterm Sternenzelt und kochen überm offenen Feuer ...

Glücklich, erschöpft und mit ein paar Blasen an den Füßen konnten wir sie zwei Tage später wieder in Empfang nehmen.

Nun gehen unsere Gruppenstunden wieder los. Wir treffen uns jeden Mittwoch von 16:30 bis 18:00 Uhr auf der Kirchenwiese in Adelby. Wenn das Wetter ungemütlicher und die Abende dunkler werden, ziehen wir wieder ins Gemeindezentrum in Engelsby um.

Wir freuen uns über jede*n, der mal reinschnuppern möchte und sind offen für alle Kinder ab dem Grundschulalter.

Gut Pfad!

Benny, Per, Jule, Katja und Friederike

CREATIO

Neues religionspädagogisches Angebot in
Adelby-Engelsby für alle Kinder
im Alter von 9 bis 12 Jahren

Liebe Gemeinde,

das Pfarrteam hat das dreigliedrige Konfirmationsunterrichtsmodell, das viele Jahre in Adelby und Engelsby gängig war, umgestellt. Weil wir neuerdings mit den Konfirmand*innen jedes Jahr in das Konfi-Camp nach Neukirchen fahren, erstreckt sich die gesamte Konfi-Zeit zukünftig nur noch auf insgesamt ein Jahr und eine Gruppe pro Jahrgang. Den Frühkonfi-Unterricht wird es nicht mehr geben. Stattdessen findet für die Kinder im Alter zwischen 9 und 12 Jahren einmal im Monat ein niedrigschwelliges, offenes und unverbindliches Angebot statt, das sich thematisch sowie in der pädagogischen Gestaltung am Kirchenjahr orientiert. Das neue Angebot heißt „Creatio“ – also „Schöpfung“ – und dient in erster Linie der kreativen und spielerischen Annäherung an religiöse Erzählungen und Zusammenhänge.

Und genau das haben wir bereits einmal gemacht. Am 27. Juni, dem heißesten Tag des Jahres, hieß es für die teilnehmenden Kinder: Gottes Boden unter den Füßen spüren und sich erden. Das geht auch, wenn es so heiß ist wie am 27. Juni. Auf einem selbst gebauten Bewegungsparcours haben die Kinder Eiswürfel balanciert. Dabei war es die Herausforderung, den Parcours einmal zu schaffen, bevor der Eiswürfel weggeschmolzen ist. Gar nicht so leicht bei 38 Grad! Gott, Schöpfer des Himmels und der Erde. Des Feuers und des Wassers – dieses Mal in Form des Eises. Gut ist deine Schöpfung. Und sie kann sogar Spaß bringen! 🧊🧊🧊 Schön war es!

Schöpfung erleben und selbst schöpferisch tätig sein – das kannst du bei unserem neuen und unverbindlichen Gemeindeangebot „Creatio“ für alle Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren.

Die nächsten Termine sind am 20. September 2026, am 1. November 2026 und am 6. Dezember 2026 jeweils von 9:30 bis 11:30 Uhr im Gemeindehaus in Adelby.

Ich freue mich auf Dich!

Pastorin May-Britt Johannsen

CREATIO
SCHÖPFUNGSZEIT
FÜR KINDER

Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da ...

Im Herbst beginnt das Schuljahr und für Villekula damit das „Strebergartenjahr“. Bis zu vier Klassen am Tag kommen auf das Villekula-Gelände und erleben den Garten und seine „Früchte“. So ist eine der ersten Aufgaben für die Schulkinder das Ernten von Kartoffeln oder wie wir es nennen: „Die Kartoffel-Schatzsuche“. Eines der ersten Rezepte, die die Kinder bei uns kochen, wollen wir gerne teilen.

Kartoffel-Möhrenstampf für 4 Püree-Liebhaber*innen

Zutaten:

700 g Kartoffeln

400 g Möhren

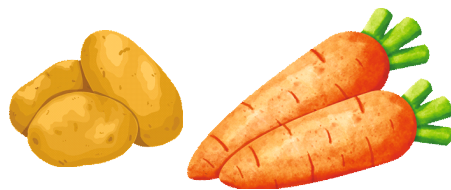
2 EL Butter oder Margarine

100 ml Kuh- oder Pflanzenmilch

0,5 TL Salz

1 Prise Pfeffer

1 Prise Muskat



Zubereitung:

Die Kartoffeln und Möhren schälen und in gleichgroße Stücke schneiden.

Die Kartoffeln und Möhren mit dem Salz in einen Topf geben, mit Wasser bedecken und garkochen.

Anschließend die Milch und die Butter hinzugeben und alles zu einem Brei zerstampfen

Den Stampf mit Pfeffer und Muskat abschmecken.

Guten Appetit!

Streberwissen und Tipps:

Mit Rote-Bete-Saft kann man den Kartoffelstampf pink färben.

Kartoffelstampf kann man auch mit Knollensellerie statt Möhren mischen.

Zusätzlich zum Start der Strebergartenkinder gibt es noch weitere schöne Termine auf unserem Gelände.

Herbstfest:

4. Oktober 2026 von 12:00 bis 17:00 Uhr: ein kostenloses Fest für Groß und Klein mit Stockbrot, selbstgemachter Pizza, vielen Spielen und unserem Garten:Café.

Ferienwochen (6 bis 12 Jahre):

Auch in den Herbstferien (12. bis 16. Oktober 2026) gibt es wieder eine Ferienwoche unter dem Motto: „Herbstmarkt“.

Garten:Kinder:

Unsere Outdoor-Wochenendbetreuung läuft selbstverständlich auch weiter. Im Herbst treffen wir uns an den folgenden Terminen: 10. Oktober und 27. Oktober von 10:00 bis 13:00 Uhr.

Unser Verein wächst durch viel Arbeit und Herzblut, das jeder einzelne investiert. Daher freuen wir uns immer über neue Gesichter, helfende Hände, Kuchen Spenden, Freundeskreismitglieder und wertschätzende Worte. Vielleicht ja bald auch auf Dich!



IMPRESSUM

Redaktion: Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit

Kontakt: Robert Langhanke

E-Mail: robert.langhanke@gmx.de

Herausgeber: Kirchengemeinde Adelby-Engelsby

Gestaltung: Kathrin Glauning

Grafiken/Bilder: Gemeindebrief.de, pixabay, pexels, canva, eigene Bilder

Titelbild: Maja Rothhardt

Druck: Druckerei Ernst H. Nielsen, Behmstr. 5, 24941 Flensburg

Auflage: 1800 Stück

Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Dezember 2026.

EVANGELISCHE KITA ENGELSBY



Unsere Kita hat noch freie Plätze !!!

Mit Gott groß werden – das bedeutet für uns,
Kinder liebevoll zu begleiten, ihre Einzigartigkeit
zu stärken und ihnen einen Ort zu schenken,
an dem sie sich geborgen fühlen und die Welt
entdecken können.



Vielleicht ist die Evangelische Kita Engelsby genau der richtige Ort für ihr Kind.

Ein guter Start ins Leben beginnt mit einem Ort, an dem Kinder (und auch die Eltern) sich angenommen fühlen.

Wenn sie noch auf der Suche nach einem Kitaplatz sind, freuen wir uns darauf, sie und ihr Kind kennenzulernen.

Vereinbaren sie gern einen Termin und gewinnen sie einen persönlichen Eindruck von unserer Kita.

Wir freuen uns auf sie!

Brahmsstraße 13, 24943 Flensburg

Telefon: 0461-61248

Mail: kita-engelsby@evkitawerk.de



KIRCHE MIT KINDERN

Einladung zum Kindergottesdienst

Immer montags von 15:00 bis 16:00 Uhr (außer in den Ferien) findet im Engelsbyer Gemeindezentrum der Kindergottesdienst statt. Wir treffen uns dort in der Kapelle, hören eine Geschichte, beten, singen und gehen danach in den großen Saal, wo viel Platz zum Spielen und Toben ist. Ein engagiertes Team freut sich auf alle Kinder, die schon zuhören können!



Im Namen des Teams, Kerstin Schroer

Kontakt: schroer.jugendwerk@kirche-slfl.de oder WhatsApp/Signal:
0160 96833595



Diakoniestation Flensburg-Ost

**Professionelle
Pflege, Betreuung
und Beratung durch
Ihren Pflegedienst.
In Adelby, Engelsby
und St. Jürgen!**

Tel. 0461 670 460



Saturnbogen 6, 24943 Flensburg

www.diakonie-fl-ost.de

info@diakonie-fl-ost.de



JUZE ENGELSBY

von Maren Andresen

Kindertheater im Gemeindezentrum Engelsby

Eintritt: Kinder 4 Euro, Erwachsene 5 Euro, Soli-Preis 7 Euro

Donnerstag, 27. August 2026, 15:00 Uhr, Theater FunkenFlug: „Pfoten hoch!“, 3 bis 6 Jahre, 45 Minuten.

Donnerstag, 1. Oktober 2026, 15:00 Uhr, Krimmelmokel Puppentheater: „Eins zwei drei vier Eckstein“, 3 bis 6 Jahre, 45 Minuten.

Donnerstag, 5. November 2026, 15:00 Uhr, Frau Rund und Urs Jandl: „Maskenball der Tiere“, 4 bis 10 Jahre, 45 Minuten.

Kinderkino im Gemeindezentrum Engelsby

Eintritt: 1€

Dienstag, 8. September 2026, 14:30 Uhr, „Fuxia. Die Minihexe“, ab 6 Jahre, 84 Minuten, Stichworte: Märchen, Grusel, Halloween.

Dienstag, 3. November 2026, 14:30 Uhr, „Die geheimnisvolle Minusch“, ab 6 Jahre, 86 Minuten, Stichworte: Fantasie, Liebe, Umwelt, Natur.

Dienstag, 1. Dezember, 14:30 Uhr, „Mitten in der Winternacht“, ab 6 Jahre, 84 Minuten, Stichworte: Weihnachten, Komödie.

Danke & Tschüss, liebe Ingrid!

Vor 35 ½ Jahren begann Ingrid Braack-Freistein den Dienst im Jugendzentrum. Jetzt, im Juli 2026, haben wir sie im großen Kolleg:innenkreis in den Ruhestand verabschiedet.

Wirklich so lange war Ingrid mit pädagogischer Fachlichkeit, Fröhlichkeit, Leidenschaft und enormer Kreativität im JuZe aktiv. Über die vielen Jahre hinweg hat sie viele freizeitpädagogische Maßnahmen im JuZe und stadtweit begleitet, unzählige Kinder und Jugendliche in allen Lebenssituationen unterstützt. Sie hatte immer ein offenes Ohr für alle Besucher:innen, Eltern und Kolleg:innen.

Vielen Dank, liebe Ingrid, für diesen langjährigen Einsatz. Für Deinen neuen Lebensabschnitt alles Gute und Gesundheit. Genieße die freie Zeit!

Maren Andresen

JUGENDHAUS TARUP



Kleines Faires Fest:

Artenvielfalt erleben, Lebensräume gestalten und nachhaltig konsumieren

Beim Aktionstag im Jugendhaus Tarup dreht sich alles um Natur, Nachhaltigkeit und gemeinsames Erleben.

Samstag, 12. September 2026, 12:00 bis 16:00 Uhr,

Jugendhaus Tarup, Ringstraße 2a, 24943 Flensburg

Freut euch auf abwechslungsreiche Workshops und Mitmachaktionen rund um die Artenvielfalt im Garten. Gemeinsam entdecken wir, wie Lebensräume für Pflanzen und Tiere geschaffen und erhalten werden können. Außerdem wird nachhaltig gekocht, gemeinsam gegessen und mit kreativen Materialien gebastelt.

Kommt vorbei und verbringt mit uns einen bunten, fairen und nachhaltigen Nachmittag für die gesamte Familie!

Ann-Christin Lassen und Marina Schlack, Jugendhaus Tarup, Jugendwerk im Kirchenkreis Schleswig-Flensburg

Lisa Lützen, Energie- und Klimaschutzbüro im Kirchenkreis Schleswig-Flensburg

Lena Stolle, Gartenbau Villekula

Dr. Inga Hillig-Stöven, Projekt „lebensräume_gestalten global verbunden lokal aktiv“ Frauenwerk der Nordkirche

Der Aktionstag wird gefördert von der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland, BIN-GO! der Umweltlotterie, der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung und KED, dem Kirchlichen Entwicklungsdienst.

Marina Schlack



Kinderkino im Jugendhaus Tarup

„Fuxia“, Donnerstag, 17. September 2026, 13:30 Uhr.

„Die geheimnisvolle Minusch“, Donnerstag, 12. November 2026, 13:30 Uhr.

„Mitten in der Weihnachtsnacht“, Donnerstag, 10. Dezember 2026, 13:30 Uhr.



Weihnachten in Gemeinschaft dieses Jahr in Engelsby

Für Menschen, die Heiligabend nicht allein feiern möchten, richtet das Diakonische Werk des Kirchenkreises Schleswig-Flensburg zusammen mit der Kirchengemeinde Adelby-Engelsby in Flensburg eine Weihnachtsfeier aus.

Dafür suchen wir jetzt schon nach Ehrenamtlichen, die uns bei diesem besonderen Dienst unterstützen können und mögen.

Bitte melden Sie sich unter: 0461/65705 oder buero-engelsby@kirche-adelby-engelsby.de

Wann: 24.12.26 18:00-21:00

We: Brahmsstr. 13, 24943 Flensburg



PLATTDÜÜTSCH E GOTTSD EENST TO DEN 1. ADVENT



Maakt hooch de Döör, de Poort maakt
wied! Advent is dor, de hill'ge Tied. En
König kümmt un hett sik meldt: de
Heiland vun de ganze Welt.

30.11.26 KLOCK TEIHN IN DE
ADELBYER KARK MIT PASTORIN
JOHANNSEN UN EHR TEAM





KASIA KÖVER
Alltagsbegleiterin

Meine Leistungen für Sie

- Ich kaufe mit Ihnen/für Sie ein
- Ich verbringe gerne mit Ihnen Freizeit
- Ich fahre Sie zu Ihren Terminen
- Ich erledige Postangelegenheiten für Sie

Kövi's Seniorenbetreuung

Am Sattelplatz 15 | 24944 Flensburg

T: +49 461 407 913 14 | M: +49 172 2838685

info@koevis-seniorenbetreuung.de



GEMEINDEFRÜHSTÜCK UND SPIELENACHMITTAG

von Dagmar Fischer

GEMEINDEFRÜHSTÜCK

Alle Interessierten aus unserer Kirchengemeinde sind willkommen zu unserem Gemeindefrühstück, immer am letzten Freitag im Monat von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Gemeindezentrum in Engelsby, Brahmstraße 13. Nach einer kleinen Andacht und einem Frühstücksbüfett gibt es immer einen interessanten Vortrag.

Bitte melden Sie sich bis zwei Tage vor dem Termin im Gemeindebüro Engelsby an, Tel. 0461/65705.

TERMINE UND THEMEN

Freitag, 25. September 2026

Faires Frühstück - „ausgezeichnet“ essen in netter Runde:

Die Kirchengemeinde Adelby-Engelsby lädt ein zu leckerem Frühstück mit Produkten aus Fairem Handel. Passend zur Flensburger Fairen Woche wird die Kirchengemeinde bei der Gelegenheit offiziell als ÖkoFaire Gemeinde ausgezeichnet. Mit kurzem Mitmach-Quiz zum Thema Fairer Handel und Nachhaltigkeit für alle, die Lust haben. Außerdem haben wir Pastor i. R. Friedrich Welsch zu Gast, der uns etwas über die Bewegung „Weltladen“ erzählt.

Freitag, 30. Oktober 2026:

Pastor Reinfeld erzählt von der Reformation in Flensburg vor 500 Jahren. Begleitet von Sven Rösch singen wir Choräle der Reformationszeit.

Freitag, 27. November 2026:

Das Thema wird noch bekannt gegeben.

SPIELENACHMITTAG

An jedem zweiten Donnerstag im Monat wird im Gemeindehaus in Adelby gespielt!

Wir treffen uns von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Nach Kaffee und Kuchen werden verschiedene einfache Spiele gespielt.

Sie brauchen sich nicht anzumelden, kommen Sie vorbei und haben Sie einfach zwei Stunden Abstand vom Alltag.

Die nächsten Termine sind:

10. September 2026

8. Oktober 2026

12. November 2026

ENJOY THE RIDE

MIET' DIR DEINEN BUS

Gelegenheitsfahrten

GORZELNIASKI

Busse, Oldtimer, Bikes, Werkstatt und noch viel mehr...

MIET' DIR DEINEN OLDTIMER

Event- & Ausflugsfahrten

RIDE YOUR CUSTOM-BIKE

Motorrad-Vermietung

Flensburg | 0461 50319-0 | gorzelniaski.de



Werkstr. 2b
24955 Harrislee
T. 0461 5008940
F. 0461 50089410
info@klaus-matthiesen.com
www.klaus-matthiesen.com

- Wärmedämmverbundsysteme
- Kunststoffbeschichtungen
- Betonsanierung
- Reparaturarbeiten
- Asbestentsorgung

- An- und Umbauten
- Baulicher Brandschutz
- Maurerarbeiten
- Schwammbekämpfung
- Denkmalpflege

VERSCHIEDENES



Das Forum Tarup e. V. informiert

Apfelfest

Das Forum Tarup e. V. lädt am Samstag, dem 19. September 2026, von 14:00 bis 17:00 Uhr zum „Apfelfest für Groß und Klein“ rund um das Taruphus, Taruper Hauptstr. 53, 24943 Flensburg, ein.

Besonders für Kinder werden dort Schminken, Stoffdruck, Hüpfburg, Apfelpresse, Geschicklichkeitsspiele und ein Geschichtenzelt angeboten. Kaffee, alkoholfreie Getränke, Apfelpfannkuchen und Grillwurst stehen an dem Nachmittag für das leibliche Wohl bereit. Rund um das Taruphus gibt es kaum Parkplätze, deshalb bitten die Veranstalter darum, zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu kommen.

Interessierte sind herzlich zu den regelmäßigen Treffen des Forums Tarup e.V. am letzten Dienstag eines Monats ab 19:00 Uhr in der Taverne Mykonos, Taruper Hauptstraße 69, 24943 Flensburg, eingeladen. Das nächste Treffen findet am 29. September 2026 statt.

Hans Baron

Der Revelation Gospel Choir zu Gast in Adelby



Freuen Sie sich schon jetzt auf ein besonderes musikalisches Highlight im Advent. Am Sonntag, dem 6. Dezember 2026, um 15:00 Uhr ist der Revelation Gospel Choir aus Kopenhagen unter der Leitung von Sofie Hermind in der St. Johannis-Kirche zu Adelby zu Gast.

Der Revelation Gospel Choir zählt zu den renommiertesten Gospelchören Dänemarks. Chorleiterin Sofie Hermind ist international als Sängerin, Chorleiterin und Workshopleiterin tätig. Gemeinsam mit ihrem Chor stand sie unter anderem auf der Bühne des Königlichen Nationaltheaters von Dänemark.

Mit beeindruckender musikalischer Qualität und spürbarer Begeisterung gelingt es Sofie

Hermind und ihrem Chor, jedes Lied zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen. Ihre mitreißende Ausstrahlung begeistert das Publikum und lädt dazu ein, mitzusingen, mitzuklatschen und die Freude der Gospelmusik gemeinsam zu erleben.

Besonders freuen wir uns darüber, dass der Revelation Gospel Choir im Rahmen seiner Norddeutschland-Tour auch in Adelby Station macht. Neben dem Gastchor wird auch der Chor „Colours of Gospel“ aus Husby mit einigen Liedern zu hören sein. Den Abschluss des Konzerts bildet ein gemeinsames Finale beider Chöre.

Es ist uns eine große Freude und Ehre, diesen außergewöhnlichen Chor in Adelby begrüßen zu dürfen. Merken Sie sich diesen Termin schon heute vor und freuen Sie sich auf einen festlichen Nachmittag voller mitreißender Gospelmusik.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bitten wir herzlich um eine Kollekte zur Unterstützung des Chores.

Jörg Wunderlich

Ökumenische Nacht der Lichter



„Ab dem dritten Mal wird es zur Tradition“ – so sagt man gern. Dann ist auch unser ökumenischer Taizé-Gottesdienst, zu dem wir gemeinsam mit der katholischen Pfarrei Stella Maris einladen, längst zu einer lieb gewordenen Tradition geworden. Bereits zum sechsten Mal feiern wir ihn – in diesem Jahr am Sonntag, dem 27. September 2026, um 18:00 Uhr im Gemeindezentrum Engelsby als Nacht der Lichter.

Lassen Sie sich von den meditativen Gesängen aus Taizé, dem warmen

Schein vieler Kerzen und Momenten der Stille beschenken und kommen Sie zur Ruhe. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Jörg Wunderlich

TERMINE IN ADELBY UND ENGELSBY

TERMINE IN ADELBY UND ENGELSBY

SO., 06. SEPTEMBER
11:15 UHR

ORGELMATINEE

Im Anschluss an den Gottesdienst findet eine Orgelmatinee statt. Freuen Sie sich auf 25 Minuten Orgelmusik unterschiedlicher Stilrichtungen. Der Eintritt ist frei, über eine Spende für den Ausbau der Orgel freuen wir uns sehr.

 St. Johanniskirche zu Adelby

SA., 19. SEPTEMBER
14:00 - 17:00 UHR

APFELFEST

Das Forum Tarup lädt ein.

Weitere Informationen auf Seite 44.

 Rund um das Taruphus, Taruper Hauptstr. 53

FR., 25. SEPTEMBER
9:30 - 11:30 UHR

GEMEINDEFRÜHSTÜCK

Die Kirchengemeinde Adelby-Engelsby lädt ein zu leckerem Frühstück mit Produkten aus fairem Handel. Die Kirchengemeinde wird als ÖkoFaire Gemeinde ausgezeichnet.

 Gemeindezentrum Engelsby

SO., 01. NOVEMBER
15:30 UHR

KRIMILESUNG

Die für ihre kriminelle Energie bekannten Flensburger Schriftstellerinnen Anja Gust und Britta Bendixen präsentieren einige ihrer spannendsten und skurrilsten Kurzkrimis.

Weitere Informationen auf der Homepage der Kirchengemeinde.

 Gemeindezentrum Engelsby

SO., 08. NOVEMBER
18:00 UHR

GOSPELGOTTESDIENST

Abschluss des Gospelprojektes unter der Leitung von Sven Rösch

 Gemeindezentrum Engelsby

FR., 13. NOVEMBER
17:00 UHR

LATERNELAUFEN ZUM ST. MARTINSFEST

Wir starten mit einer Andacht und schließen mit Punsch. Dabei werden wir kräftig unterstützt vom Posaunenchor.

Weitere Informationen auf Seite 22.

 Gemeindezentrum Engelsby

SO., 27. SEPTEMBER
18:00 UHR

NACHT DER LICHTER

Ökumenischer Taizé-Gottesdienst

Weitere Informationen auf Seite 45.

 Gemeindezentrum Engelsby

SA., 03. OKTOBER
10:00 - 13:00 UHR

KINDERFLOHMARKT

Weitere Informationen auf Seite 48.

 Gemeindezentrum Engelsby

SO., 04. OKTOBER
11:15 UHR

ORGELMATINEE

Im Anschluss an den Gottesdienst findet eine Orgelmatinee statt. Freuen Sie sich auf 25 Minuten Orgelmusik unterschiedlicher Stilrichtungen. Der Eintritt ist frei, über eine Spende für den Ausbau der Orgel freuen wir uns sehr.

 St. Johanniskirche zu Adelby

SA., 21. NOVEMBER
14:00 - 17:00 UHR

FRAUEN*FLOHMARKT

Weitere Informationen auf Seite 49.

 Gemeindezentrum Engelsby

SO., 22. NOVEMBER
17:30 UHR

MÄRCHEN UND MUSIK

Katharina Götz öffnet ihren Lauschkorb und erzählt unter der Überschrift: „Lass mich gehen, denn die Morgenröte bricht an.“ Märchen vom Suchen und Finden, vom Loslassen und vom Neubeginn.

 St. Johanniskirche zu Adelby

FR., 27. NOVEMBER
9:30 - 11:30 UHR

GEMEINDEFRÜHSTÜCK

Nach einer kleinen Andacht und einem Frühstücksbüfett gibt es einen interessanten Vortrag.

 Gemeindezentrum Engelsby

SA., 17. OKTOBER
18:00 - 22:00 UHR

AFROBEAT-PARTY

Tanzen, Schnacken, Cocktails, Fingerfood

Weitere Informationen auf Seite 11

 Gemeindezentrum Engelsby

FR., 30. OKTOBER
9:30 - 11:30 UHR

GEMEINDEFRÜHSTÜCK

Pastor Reinfeld erzählt von der Reformation in Flensburg vor 500 Jahren. Begleitet von Sven Rösch singen wir Choräle der Reformationszeit.

 Gemeindezentrum Engelsby

SO., 01. NOVEMBER
11:15 UHR

ORGELMATINEE

Im Anschluss an den Gottesdienst findet eine Orgelmatinee statt. Freuen Sie sich auf 25 Minuten Orgelmusik unterschiedlicher Stilrichtungen. Der Eintritt ist frei, über eine Spende für den Ausbau der Orgel freuen wir uns sehr.

 St. Johanniskirche zu Adelby

SO., 29. NOVEMBER
11:15 UHR

ORGELMATINEE

Im Anschluss an den Gottesdienst findet eine Orgelmatinee statt. Freuen Sie sich auf 25 Minuten Orgelmusik unterschiedlicher Stilrichtungen. Der Eintritt ist frei, über eine Spende für den Ausbau der Orgel freuen wir uns sehr.

 St. Johanniskirche zu Adelby

SO., 06. DEZEMBER
15:00 UHR

REVELATION GOSPEL CHOIR

Der Revelation Gospel Choir unter der Leitung von Sofie Hermind zählt zu den renommiertesten Gospelchören Dänemarks.

Weitere Informationen auf Seite 44.

 St. Johanniskirche zu Adelby

FR., 11. DEZEMBER
17:00 UHR

WEIHNACHTSKONZERT DES HOCHSCHULCHORES

Unter der Leitung von Thekla Jonathal

 St. Johanniskirche zu Adelby

Samstag, 3. Oktober 2026
10 bis 13 Uhr

Für Schwangere, Eltern mit Baby
in der Trage & Menschen mit
Handicap ab 9:00 Uhr

Kinderflohmarkt Engelsby

Gemeindezentrum Engelsby
Brahmsstr. 13
24943 Flensburg



- Aus Sicherheitsgründen: keine Buggys und Kinderwagen
- Überall stöbern - 1x bezahlen (nur Barzahlung)
- Kleidergröße 50 bis 164
- Spielzeug, Schuhe, Fahrräder, Bücher ...
- Kleines Café

Weitere Infos unter:
www.basarlino.de/WE18

Frauen* Flohmarkt

Engelsby

21.11.2026

14 bis 17 Uhr

Gemeindezentrum Engelsby
Brahmsstr. 13
24943 Flensburg



Alle Infos & Anmeldung unter www.basarlino.de/WM33

ZUM MITMACHEN

MUSIK

ADELBYER KANTOREI

Sven Rösch, Tel. 0461-5058162, sven.roesch@kirche-adelby.de
Mi., 19:30 - 21:00 Uhr, Gemeindehaus Adelby

GOSPELPROJEKTCHOR

Sven Rösch, Tel. 0461-5058162, sven.roesch@kirche-adelby.de
Ab dem 25.8.2026 Di., 19:30 Uhr, Anmeldung bei Sven Rösch

POSAUNENCHOR

Jens Wischmeyer, Tel. 0171 3865481, jwischi@googlemail.com
Mi., 18:00 - 19:00 Uhr, Choralgruppe, Gemeindezentrum Engelsby
Mi., 19:00 - 21:00 Uhr, Posaunenchor-Probe, Gemeindezentrum Engelsby

KINDERCHÖRE

Sabine Kruse, Tel. 04634-2014966, krusesabinefrederike@gmail.com
Fr., 15:00 - 16:00 Uhr, Chorwürmchen ab 5 Jahre, Gemeindehaus Adelby
Fr., 16:00 - 17:00 Uhr, Chorfaller ab Klasse 3, Gemeindehaus Adelby

SUNSHINE VOICES

Rouben Sevostianov, Tel. 0461-65705
Mo., 19:30 - 21:00 Uhr, Chorprobe, Gemeindezentrum Engelsby

OFFENES SINGEN MIT SÖNKE THOMSEN

Mi., 15:30 - 16:30 Uhr, 9.9., 23.9. + 7.10., Gemeindezentrum Engelsby

KINDER UND JUGEND

EV. KITA ENGELSBY (3 - 6 Jahre)

Bent Plorin, Brahmstr. 13, 0461-61248, kita-engelsby@evkitawerk.de

KINDERGOTTESDIENST (ab 4 Jahre)

Kerstin Schroer und Team, Tel. 0461-66353779, schroer.jugendwerk@kirche-slfl.de
Mo., 15:00 - 16:00 Uhr, Gemeindezentrum Engelsby

KONFIRMANDENGRUPPEN (9 - 14 Jahre)

Anmeldung im Gemeindebüro Engelsby (siehe Seite 2)

PFADFINDER (6 - 16 Jahre)

Benjamin Byl, Tel. 01511 8559085, leitung@pfadfinder-flensburg.de
Mi., 16:30 - 18:00 Uhr

ZUM MITMACHEN

JUGENDHAUS TARUP

Ringstr. 2a, Tel. 0461/8070388
Mo., Di., Do., Fr., 15:00 - 18:00 Uhr, Mi. Schwimmtag (Anmeldung erforderlich)

JUGENDZENTRUM ENGELSBY (JUZE)

Brahmsstr. 13, Tel. 0461-8407525, jugendzentrum-engelsby@web.de
Mo., Di., Do., Fr., 14:30 - 19:30 Uhr

KOMMUNIKATION UND GESELLIGKEIT

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Info: Tel. 0461-65705, buero-engelsby@kirche-adelby-engelsby.de
Di., 18:00 - 19:00 Uhr, Gemeindezentrum Engelsby

HANDARBEITSTREFF

Anmeldung: S. Beilfuß, Tel. 0461-62224
Do., 14:00 - 17:00 Uhr, Gemeindezentrum Engelsby

SPIELENACHMITTAG FÜR SENIOREN

Dagmar Fischer, Tel. 0461-6741188
an jedem 2. Do. im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr, Gemeindehaus Adelby

GEMEINDEFRÜHSTÜCK FÜR ALLE

am letzten Freitag im Monat, 9:30 - 11:30 Uhr, Gemeindezentrum Engelsby

GEDÄCHTNISTRaining

Rita Wagner, Tel. 0461-64414
Mi., 10:00 Uhr, Gemeindehaus Adelby

FIT IM KOPF

Marion Zibell
Mi., 15:30 - 16:30 Uhr, Gemeindezentrum Engelsby
Termine: 2.9., 16.9., 30.9., 14.10., 28.10., 11.11. + 25.11.

MEDITATION

Christian Sell, Anmeldung: Tel. 0176 18146698
Do., 17:00 - 18:00 Uhr, Gemeindezentrum Engelsby

SPENDENKONTEN NOSPA

Kirchengemeinde Adelby-Engelsby IBAN DE08 2175 0000 0166 9541 49
Verwendungszweck: Kirchengemeinde + Spendenzweck
Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, ergänzen Sie bitte Ihre Adresse.

KIRCHENGEMEINDE ADELBY-ENGELSBY



Gott sei das Fundament, auf dem du stehst.

Mögest du stets wissen, dass du in seiner Kraft gegründet und
geerdet bist.

Gottes unendliche Liebe zementiere dich, damit du nicht ins
Wanken gerätst.

Stein auf Stein. Und Schritt für Schritt gebe Gott dir das
richtige Werkzeug mit an die Hand, das du brauchst, um
weiterzukommen, woran auch immer du gerade baust.

Und wenn du mal wieder dringend einen Tapetenwechsel
brauchst, dann schenke Gott dir den Mut, Pinsel und Farbe in
die Hand zu nehmen und einen neuen Anstrich zu wagen.

Gehe gesegnet deines Weges und zimmere in der Gewissheit,
dass du selbst ein Bauteil bist in Gottes eigenem Meisterstück.

Amen

May-Britt Johannsen